

ISO 9001-Zertifizierung für Ausbildungszentrum der Handelskammer

„Qualität tagtäglich pflegen und verbessern“

In ihrem fortgesetzten Bestreben, den ihr angeschlossenen Unternehmen immer wieder den Qualitätsgedanken als wichtiges Orientierungs- und Erfolgsinstrument näher zu bringen, will die Handelskammer selbst auch nicht abseits stehen. Im Rahmen einer Feierstunde wurde ihr gestern Vormittag durch die Zertifizierungsstelle des TÜV-Rheinland das Qualitätszertifikat nach ISO 9001 überreicht für das vor wenigen Jahren erst neu geschaffene „Institut de Formation de la Chambre de Commerce“ (IFCC), das sich als effizientes Instrument der beruflichen Aus- und Weiterbildung erwiesen hat und dessen Kursangebot sich weiter einer steigenden Nachfrage erfreuen kann.

Neues Element des Qualitätsbewusstseins

Nach der Zertifizierung des Informationszentrums „Espace Entreprises“ im vergangenen Jahr hat die Handelskammer damit einen weiteren Schritt gemacht auf dem Weg zu stärkerem Qualitätsbewusstsein, das über den Weg des Ausbildungszentrums einem breiten Kreis von „Kunden“ zugute kommen soll. Das IFCC war erst zu Beginn dieser Woche mit dem Preis für das beste Bildungsinstitut des Landes durch die Vereinigung HR One ausgezeichnet worden.

Der Präsident der Handelskammer, Michel Wurth, der die Zertifizierungsbescheinigung gemeinsam mit dem Direktionsbeauftragten Paul Emering



Verantwortliche und Mitarbeiter des IFCC freuten sich über die offizielle Qualitätsbescheinigung

Photo: F. Aussems

persönlich in Empfang nahm, unterstrich in einer kurzen Ansprache den festen Vorsatz der Handelskammer, Aus- und Weiterbildung als wichtigen Bestandteil ihrer Mission zu pflegen und weiter auszubauen.

Dieses Diplom sei der Beweis für ein hohes Qualitätsniveau des IFCC, das wiederum einem optimalen Funktionieren der Wirtschaft diene. In diesem Kontext müsse man das Zertifikat denn auch weniger als den Abschluss sondern vielmehr als den Auftakt zu weiteren Bemühungen um ständige Verbesserung des Ausbildungsangebotes und damit einer neuen Ära von Perfektionierung und Wachstums sehen.

Prozeduren und Abläufe erleichtern

Mit der Zertifizierung wolle man vor allem den Mitarbeitern des IFCC das Leben dadurch erleichtern, dass die Betriebsprozeduren gestrafft und die Abläufe vereinfacht werden. Die Vorbereitung auf die Zertifizierung habe allen Mitarbeitern ein hohes Maß an Engagement abverlangt und verdiene des Halb auch Anerkennung, wobei besonders Jean Junck, Jean Kandel, Jean-Paul Hahn und Claude Back ein besonderer Dank gebühre. Immerhin seien selbst die Zertifizierungsagenten beeindruckt

gewesen vom Engagement und vom Enthusiasmus der IFCC-Mitarbeiter, so Emering.

Für Jean-Christian Spite vom Zertifizierungsagenten ESCEN a.s.b.l., der die Verantwortlichen des IUFCC zum neuerlichen Diplom beglückwünschte, stellt das ISO-Zertifikat einen starken Vertrauensnachweis gegenüber Partnern und Kunden dar, weil es eine offizielle Anerkennung der fortgesetzten Qualitätsbestrebungen darstelle. Alle Betroffenen müssten sich aber auch bewusst sein, dass man Qualität niemals ganz absichern kann, sondern dass sie tagtäglich aufs Neue angestrebt und verbessert werden muss.

➤ Nic. Dicken